

Politisch rechte Verlage auf der Buch-Messe

**Auch politisch rechte Verlage sind
auf der Buch-Messe in Leipzig.
Viele Menschen sind dagegen.**

Vom 15. bis zum 18. März 2018 findet die Buch-Messe in Leipzig statt.
Eine Buch-Messe ist eine große Veranstaltung zum Thema Lesen.
Dort werden neue Bücher und Zeitschriften vorgestellt.
Dort gibt es viele Diskussionen und Buch-Lesungen.

Auch politisch rechte Verlage sind auf der Buch-Messe in Leipzig.

Was ist ein Verlag?

Ein Verlag gibt Bücher und Zeitschriften heraus.

Auch rechte Verlage wollen auf der Buch-Messe
ihre neuen Bücher und Zeitschriften vorstellen.

Ein großes Problem ist:

Viele Mitarbeiter und Autoren von rechten Verlagen
hetzen **gegen** Flüchtlinge und Muslime.

Viele Menschen wollen deshalb verbieten,
dass rechte Verlage an der Buch-Messe teilnehmen.

Aber die Leitung von der Buch-Messe sagt:

Auch rechte Verlage dürfen ihre Meinung sagen.

Das gehört zur Meinungs-Freiheit in Deutschland.

Die Gegner von rechten Verlagen
haben sich jetzt zusammengeschlossen.
Sie haben eine Gruppe gegründet.
Diese Gruppe heißt „Verlage gegen Rechts“.
Die Gruppe bietet auf der Buch-Messe viele Veranstaltungen an,
zum Beispiel zum Thema Rassismus.
Damit zeigt die Gruppe:
Wir sind **gegen** rechte Hetze.
Wir sind **gegen** rechte Verlage auf der Buch-Messe.